

# MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

[www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html](http://www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html)

---

Studienjahr 2003/2004

Ausgegeben am 19 . 5. 2004

33. Stück

---

125. Ausschreibung von Förderungsstipendien für das Kalenderjahr 2004 an der Medizinischen Universität Graz  
126. Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung; Bestellung von Mitgliedern des Stiftungsbeirates  
127. Ausschreibung von Stellen
- 

## 125.

### **Ausschreibung von Förderungsstipendien für das Kalenderjahr 2004 an der Medizinischen Universität Graz**

Aufgrund des StudFG 1992, BGBl.Nr.305/1992 idF des Bundesgesetzes BGBl I Nr. 75/2003, werden Förderungsstipendien der Medizinischen Universität Graz im selbständigen Wirkungsbereich ausgeschrieben.

Förderungsstipendien dienen zur Förderung noch nicht abgeschlossener wissenschaftlicher Arbeiten (insbes. Diplomarbeiten und Dissertationen) von Studierenden.

Es gelten die nachfolgenden Bedingungen:

1. Vorlage einer Beschreibung der noch nicht abgeschlossenen wissenschaftlichen Arbeit samt Kostenaufstellung und Finanzierungsplan.
2. Vorlage mindestens eines Gutachtens eines im § 23 Abs. 1 lit. a UOG oder in § 19 Abs. 2 Z. 1 UOG 1993 genannten Universitätslehrers oder eines Hochschulprofessors zur Kostenaufstellung und darüber, ob der/die Studierende auf Grund der bisherigen Studienleistungen und der Vorschläge für die Durchführung der Arbeit voraussichtlich in der Lage sein wird, die Arbeit mit überdurchschnittlichem Erfolg durchzuführen.
3. Die Einhaltung der Anspruchsdauer (das ist die gesetzlich vorgesehene Studienzeit zuzüglich eines weiteren Semesters) unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 18 und 19 StudFG);

Bei der Auswahl der Stipendiaten wird neben dem Notendurchschnitt auch die Anzahl der zu beurteilenden Teildiplomprüfungen berücksichtigt.

Anträge auf Zuerkennung eines Förderungsstipendiums samt einer Dokumentation der Voraussetzungen sind an den **Studienrektor der Medizinischen Universität Graz, Mozartgasse 12, 2. Stock, 8010 Graz** zu richten.

Einreichtermin sind der **30. Juni 2004** für das Sommersemester 2004 und der **30. November 2004** für das Wintersemester 2004/2005.

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 2. Juni 2004.

Redaktionsschluss: Dienstag, 25. Mai 2004.

E-mail-Adresse: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)

Ein Förderungsstipendium darf Euro 700,-- nicht unter- und Euro 3.600,-- nicht überschreiten.

Auf die Zuerkennung besteht auch bei Vorliegen der oben genannten Bewerbungsvoraussetzungen kein Rechtsanspruch. Die Zuerkennung erfolgt im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung. Die Stipendienempfänger sind verpflichtet, nach Abschluss der geförderten Arbeit einen Bericht über die widmungsgemäße Verwendung vorzulegen. Ggf. können 25% des Förderungsstipendiums erst nach Vorlage des Berichtes ausbezahlt werden.

Der Studienrektor:  
Wegscheider

**126.**

**Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung; Bestellung von Mitgliedern des Stiftungsbeirates**

Der Senat hat gemäß Punkt 2.2 der Stiftungsurkunde der Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung mit Beschluss vom 31. 3. 2004 die Neubesetzung der Mitglieder des Stiftungsbeirates der Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung beschlossen:

Mitglieder:

Ao.Univ.-Prof. Dr. Jörg I. **Stein** (Vorsitzender des Senats)

Univ.-Prof. Dr. Rudolf O. **Bratschko** (stellvertretender Vorsitzender des Senats)

Ao.Univ.-Prof. Dr. Josef **Smolle** (Vorsitzender der Studienkommission Humanmedizin)

Die Österreichische Hochschülerschaft der Medizinischen Universität Graz hat gemäß Punkt 2.2 der Stiftungsurkunde der Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung mit Beschluss vom 31. 3.2004 die Neubesetzung der Mitglieder des Stiftungsbeirates der Joseph A. Szolomayer-Privatstiftung beschlossen:

Studierende:

Klaus **Auracher**

Katalin **Bertalan**

Andrea **Seebacher**

Die Mitgliedschaft im Stiftungsbeirat besteht für die Dauer von 2 Jahren, i.e. vom 1. 4.2004 bis 31. 3. 2006, soweit keine Abberufung erfolgt.

Vorsitzender ist das an Jahren älteste Mitglied des Stiftungsbeirates, also Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf O. **Bratschko**.

Der Vorsitzende des Senates:  
Stein

## **127. Ausschreibung von Stellen**

Im Sinne des Bundesgleichbehandlungsgesetzes und der Frauenförderung auf Universitäten werden besonders Frauen ermutigt, sich für diese Positionen zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind unter der jeweiligen Kennzahl an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Graz, Halbärthgasse 8, 8010 Graz zu richten.

Die Medizinische Universität Graz schreibt gemäß § 107 UG 2002 folgende Positionen aus (Privatangestelltenverhältnis auf Grundlage des VBG):

### **127.1 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal**

1 Stelle einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters im Forschungs- und Lehrbetrieb (AssistentIn) befristet für die Dauer von 1 Jahr an der Universitätsklinik für Chirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. August 2004 bis 30. April 2005.

Anforderungsprofil: Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin. Fachärztin/Facharzt für Chirurgie, Praktische und wissenschaftliche Vorerfahrung in Gefäßchirurgie, EDV- und Fremdsprachenkenntnisse, Teamfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 09. Juni 2004 (Kennzahl: W60)

### **127.2 Freie Stellen für das allgemeine Personal**

#### **FerialpraktikantIn und nachfolgende geringfügige Beschäftigung im Vizerektorat für Forschungsmanagement & Internationale Kooperation**

##### **Art der Tätigkeit:**

- Dateneingabe in die Forschungsdatenbank;
- Durchführung der dazu erforderlichen Recherchen bzw. Rückfragen und des dazu gehörigen Datenhandlings;
- Aufbereitung von Daten und Texten für verschiedene Zielgruppen;
- Administrative und organisatorische Unterstützung im Bereich der Forschungsdokumentation.

##### **Profil:**

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EWR-Staatsbürgerschaft;
- Rechtliche Unbescholtenheit;
- Studierende/r der Humanmedizin;
- Gute Englischkenntnisse;
- Gute MS-Office-Kenntnisse;
- Analytisches und strukturiertes Denken;
- Engagement und Lernbereitschaft;
- Team- und Serviceorientierung; Kommunikationsfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 09. Juni 2004 (Kennzahl: A59)

Der Rektor:  
Walter